

Neu: Kein Kleintierstreu in den Gartenabfallsack!

Mit Exkrementen verunreinigte, organische Kleintierstreu (z. B. Sägespäne, Stroh), muss seit Änderung der Abfallsatzung vom 1. Januar 2017 über die Biotonne entsorgt werden. Kleintierstreu darf somit **nicht mehr in den Gartenabfallsäcken** entsorgt werden.

Ab 1. April 2017 werden keine Gartenabfallsäcke mit Kleintierstreu mehr mitgenommen und auch die Recyclinghöfe nehmen ab diesem Zeitpunkt keine Kleintierstreu mehr an.

Hintergrund: Der Schutz unserer Mitarbeitenden!

Die Biotonne wird wöchentlich geleert, die Gartenabfallsäcke werden aber nur monatlich abgefahren. Die mit Kot und Urin behaftete Streu lagerte so oft bis zu vier Wochen in den Säcken. Ideale Bedingungen für die Ausbreitung von Keimen und Bakterien. Platzen Säcke während des Entsorgungsvorgangs, treten diese aus und gelangen in unmittelbare Nähe unserer Mitarbeitenden. Anders als in den Fahrzeugen, die zur Abfuhr der Tonnen eingesetzt werden, können die Wagen für die Grünabfuhr aufgrund der erforderlichen Pressvorrichtung nicht mit einem Staubschutz und einer automatischen Schüttung ausgerüstet werden. Die Abgabe von Gartenabfallsäcken mit Kleintierstreu an unseren Recyclinghöfen ist aus den selben Gründen ebenfalls nicht möglich. Denn hier müssen die Säcke geöffnet werden, da ausschließlich der Inhalt und nicht der Sack selbst in die Presscontainer geworfen werden darf.



Achtung: Kleintierstreu darf nicht mehr in den Gartenabfallsäcken entsorgt werden und auch die Recyclinghöfe nehmen keine Kleintierstreu mehr an. Bitte entsorgen Sie Kleintierstreu über die Biotonne.

Noch Fragen?

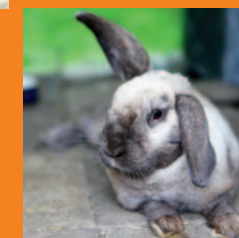


Sie haben Fragen zum Thema Abfallberatung?
Wir helfen gerne weiter!

Abfallwirtschaftsbetriebe Münster (AWM)
Rösnerstraße 10
48155 Münster
Telefon: 0251/60 52 53
Fax: 0251/60 52 48
E-Mail: awm@stadt-muenster.de
Internet: www.awm.muenster.de



Hamster, Maus, Katze und Co.



Zur Sache:
Entsorgung
von
Haustier-
Streu



Impressum
Herausgeberin:

Stadt Münster
Abfallwirtschaftsbetriebe Münster
Presse- und Informationsamt

April 2017

Kleinvieh macht auch Mist – und wohin damit?

Katzen, Kaninchen, Hamster und Co. sind beliebte Mitbewohner von uns Menschen. Aber auch diese haarigen Mitbewohner brauchen ein stilles Örtchen und dieses will regelmäßig gereinigt werden. Das bedeutet Abfall in Form von verunreinigte Streu, Stroh oder Spänen. Regelmäßiges Saubermachen ist Pflicht.

Die auf dem Markt befindlichen Substrate für Katzentoilette oder Kleintierkäfige lassen sich in zwei Gruppen aufteilen:

Organische Materialien

- Stroh oder Sägespäne
- Maiskolbenschrot
- Altpapier-Streu

Mineralische Materialien

- Präparate auf Basis von Tonerden, Gips oder Bims
- andere synthetisch hergestellte Materialien

Doch was kommt in welche Tonne?



Kaninchen, Hamster... Kleintierstreu ist Bioabfall.

Organische Materialien

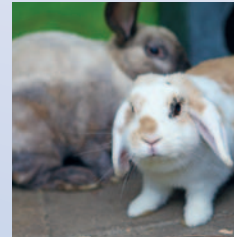
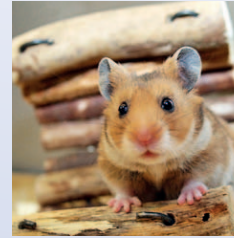
Das Kleintierstreu und Stroh von Nagern, wie Hamstern, Meerschweinchen, Kaninchen, Mäusen und Ratten, darf in die braune Biotonne, da es biologisch abbaubar ist.

Doch bitte beachten Sie:

Sammeln Sie die Abfälle für die Bioabfalltonne in Papiertüten oder Zeitungspapier – und nicht in kompostierbaren Müllbeuteln oder Plastiktüten.

Sehr kleine Mengen Sand (von Vogelkäfigen), können auch durch die Biotonne entsorgt werden.

Bei Fragen zu größeren Mengen (Volieren) oder anderen spezielle Tierstreu rufen Sie uns an!
Telefon: 0251/60 52 53



Miez, Wuff: Wohin mit Katzenstreu und Hundekot?

Mineralische Materialien

Die Frage, wie man Katzenstreu richtig entsorgen kann, stellt sich für viele Katzenbesitzer immer wieder. In der Toilette sollte es auf keinen Fall entsorgt werden. Es kann Verstopfungen verursachen und durch Ablagerungen können die Kläranlagen beschädigt werden.

Was ist also der richtige Weg?

Jede Art von Katzenstreu können Sie in den Restabfall geben, ganz gleich, ob sie natürlich, mineralisch, klumpend, nicht klumpend oder sogar aromatisiert ist.

Auch die Hinterlassenschaften von Hunden, gesammelt in Hundekotbeuteln, gehören in die graue Restabfalltonne.



Stroh
Holzspäne
Kleintierstreu



Hundekotbeutel
Katzenstreu
Exkremete

Hundekotbeutel

Nr. 19 von 101 sauberen Lösungen für Münster.

Die Hinterlassenschaften von Waldi und Co können wortwörtlich einen Haufen Ärger machen – darum bieten die AWM allen Frauchen und Herrchen eine saubere Lösung an. Mit den kostenlosen Hundekotbeuteln lässt sich das Corpus delicti einfach entsorgen. 80 Tütenspender sorgen so in ausgewählten Grünanlagen für ein duftes Miteinander.

